

**Arbeitgeber**

Name, Vorname, Titel

Telefonnummer ③

Straße und Hausnummer

Betriebsnummer als Privathaushalt ④

Pauschsteuer ⑤

Ja  Nein 

Postleitzahl

Wohnort

Steuernummer ⑥

**Beschäftigte/-r**

Name, Vorname, Titel

Telefonnummer ③

Straße und Hausnummer

Geburtsort

Land

Postleitzahl

Wohnort

Geburtsname

Versicherungsnummer der / des Beschäftigten ⑦

Geburtsdatum

Männlich  Weiblich 

T T M M J J J J

Welche der folgenden Aussagen trifft auf Ihre Haushaltshilfe zu? Meine Haushaltshilfe...

 hat mehrere ⑧  
Beschäftigungen. ist **nicht** gesetzlich ⑨  
krankenversichert. beantragt die Befreiung ⑩  
von der Rentenversicherungspflicht.  
(Bitte Frist beachten!) bezieht eine Vollrente wegen Alters. ⑪ bezieht eine vergleichbare Leistung nach  
Erreichen einer Altersgrenze (z. B. Pension).Relevant bei Beschäftigungsbeginn ab 2013  
oder Entgelterhöhung auf mehr als 400 Euro**Dauer der Beschäftigung****Nur ausfüllen zur An- und / oder Abmeldung einer Haushaltshilfe ⑫**

Beginn der Beschäftigung am:

T T M M J J J J

Beschäftigung wurde / wird beendet am:

T T M M J J J J

**Arbeitsentgelt**Bei monatlich **gleichbleibendem** Arbeitsentgelt:

ab ⑬

T T M M J J J J

Monatliches Arbeitsentgelt  
(volle Eurobeträge) ⑮

bis auf Weiteres

Euro

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben ⑯

Datum und Unterschrift Arbeitgeber

Bei monatlich **wechselndem** Arbeitsentgelt

Bitte Monat und Jahr eintragen (z. B. 052014 für Mai 2014) ⑭

M M J J J J

Arbeitsentgelt im gemeldeten Monat  
(volle Eurobeträge) ⑮

Euro

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben ⑯

Datum und Unterschrift Beschäftigte/-r

**SEPA-Basislastschriftmandat ⑰** – gemäß § 28a Abs. 7 Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) **zwingend erforderlich** –

Ich ermächtige die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (KBS), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der KBS auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Hinweis:** Die Mandatsreferenz teilen wir Ihnen separat (in der Regel auf dem Abgabenbescheid) mit.

Vorname und Name des Kontoinhabers

Kreditinstitut

Straße und Hausnummer

BIC (Business Identifier Code)

Postleitzahl

Wohnort

D E

IBAN (International Bank Account Number)

Ort, Datum

Unterschrift

**Das SEPA-Basislastschriftmandat ist nur mit Datum und Unterschrift gültig.**

Deutsche Rentenversicherung  
Knappschaft-Bahn-See  
Minijob-Zentrale  
45115 Essen

**Arbeitgeber**

Name, Vorname, Titel

Telefonnummer ③

Straße und Hausnummer

Betriebsnummer als Privathaushalt ④

Pauschsteuer ⑤

 Ja  Nein

Postleitzahl

Wohnort

Steuernummer ⑥

**Beschäftigte/-r**

Name, Vorname, Titel

Telefonnummer ③

Straße und Hausnummer

Geburtsort

Land

Postleitzahl

Wohnort

Geburtsname

Versicherungsnummer der / des Beschäftigten ⑦

Geburtsdatum

Männlich  Weiblich 

T T M M J J J J

Welche der folgenden Aussagen trifft auf Ihre Haushaltshilfe zu? Meine Haushaltshilfe...

 hat mehrere ⑧  
Beschäftigungen. ist **nicht** gesetzlich ⑨  
krankenversichert. beantragt die Befreiung ⑩  
von der Rentenversicherungspflicht.  
(Bitte Frist beachten!)Relevant bei Beschäftigungsbeginn ab 2013  
oder Entgelterhöhung auf mehr als 400 Euro bezieht eine Vollrente wegen Alters.  
⑪ bezieht eine vergleichbare Leistung nach  
Erreichen einer Altersgrenze (z. B. Pension).**Dauer der Beschäftigung****Nur ausfüllen zur An- und / oder Abmeldung einer Haushaltshilfe ⑫**

Beginn der Beschäftigung am:

T T M M J J J J

Beschäftigung wurde / wird beendet am:

T T M M J J J J

**Arbeitsentgelt**Bei monatlich **gleichbleibendem** Arbeitsentgelt:

ab ⑬

T T M M J J J J

Monatliches Arbeitsentgelt  
(volle Eurobeträge) ⑮

bis auf Weiteres

Euro

**Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben ⑯**

Datum und Unterschrift Arbeitgeber

**ODER**Bei monatlich **wechselndem** Arbeitsentgelt

Bitte Monat und Jahr eintragen (z. B. 052014 für Mai 2014) ⑭

M M J J J J J

Arbeitsentgelt im gemeldeten Monat  
(volle Eurobeträge) ⑮

Euro

**Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben ⑯**

Datum und Unterschrift Beschäftigte/-r

**SEPA-Basislastschriftmandat ⑰** – gemäß § 28a Abs. 7 Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) **zwingend erforderlich** –

Ich ermächtige die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (KBS), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der KBS auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Hinweis:** Die Mandatsreferenz teilen wir Ihnen separat (in der Regel auf dem Abgabenbescheid) mit.

Vorname und Name des Kontoinhabers

Kreditinstitut

Straße und Hausnummer

BIC (Business Identifier Code)

Postleitzahl

Wohnort

D E

IBAN (International Bank Account Number)

Ort, Datum

Unterschrift

**Das SEPA-Basislastschriftmandat ist nur mit Datum und Unterschrift gültig.**

Für die/den Beschäftigte/-n

## Arbeitgeber

Name, Vorname, Titel

Telefonnummer ③

Straße und Hausnummer

Betriebsnummer als Privathaushalt ④

Pauschsteuer ⑤

Ja  Nein 

Postleitzahl

Wohnort

Steuernummer ⑥

## Beschäftigte/-r

Name, Vorname, Titel

Telefonnummer ③

Straße und Hausnummer

Geburtsort

Land

Postleitzahl

Wohnort

Geburtsname

Versicherungsnummer der / des Beschäftigten ⑦

Geburtsdatum

Männlich  Weiblich 

T T M M J J J J

Welche der folgenden Aussagen trifft auf Ihre Haushaltshilfe zu? Meine Haushaltshilfe...

 hat mehrere ⑧  
Beschäftigungen. ist **nicht** gesetzlich ⑨  
krankenversichert. beantragt die Befreiung ⑩  
von der Rentenversicherungspflicht.  
(Bitte Frist beachten!) bezieht eine Vollrente wegen Alters. ⑪ bezieht eine vergleichbare Leistung nach  
Erreichen einer Altersgrenze (z. B. Pension).Relevant bei Beschäftigungsbeginn ab 2013  
oder Entgelterhöhung auf mehr als 400 Euro

## Dauer der Beschäftigung

Nur ausfüllen zur An- und / oder Abmeldung einer Haushaltshilfe ⑫

Beginn der Beschäftigung am:

T T M M J J J J

Beschäftigung wurde / wird beendet am:

T T M M J J J J

## Arbeitsentgelt

Bei monatlich **gleichbleibendem** Arbeitsentgelt:

ab ⑬

T T M M J J J J

Monatliches Arbeitsentgelt  
(volle Eurobeträge) ⑮

bis auf Weiteres

Euro

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben ⑯

Datum und Unterschrift Arbeitgeber

ODER

Bei monatlich **wechselndem** Arbeitsentgelt

Bitte Monat und Jahr eintragen (z. B. 052014 für Mai 2014) ⑭

M M J J J J

Arbeitsentgelt im gemeldeten Monat  
(volle Eurobeträge) ⑮

Euro

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben ⑯

Datum und Unterschrift Beschäftigte/-r

# Haushaltsscheck – was Sie beachten sollten!

Aufgrund europäischer Rechtsvorschriften gibt es einen neuen Haushaltsscheck. Er trägt oben links die Kennziffer „07“. Wesentlicher Unterschied: Das SEPA-Basislastschriftmandat mit IBAN und BIC ersetzt die bisherige inländische Einzugs-ermächtigung.

- ❶ **Privathaushalte.** Für das Haushaltsscheck-Verfahren kommen nur natürliche Personen als Arbeitgeber in Betracht. Bei Beschäftigungsverhältnissen in privaten Haushalten, die mit Dienstleistungsagenturen, Wohnungseigentümergeinschaften oder Hausverwaltungen geschlossen werden, kann der Haushaltsscheck nicht genutzt werden. Ein Minijobber kann nur dann mit dem Haushaltsscheck angemeldet werden, wenn er für denselben Arbeitgeber keine weiteren Arbeiten, wie z. B. in den dem Privathaushalt angeschlossenen Geschäftsräumen, erbringt.
- ❷ **Erstanmeldung/ Folgescheck.** Bitte kennzeichnen Sie, ob Sie die Beschäftigung erstmals anmelden oder uns eine Änderung (z. B. des Arbeitsentgelts, der Adresse oder der Bankverbindung) im Rahmen der bereits angemeldeten Beschäftigung anzeigen (Folgescheck). Bitte nutzen Sie den Folgescheck auch, wenn Sie uns das Beschäftigungsende (siehe Punkt 12) mitteilen möchten.
- ❸ **Telefonnummer.** Die Angabe ist freiwillig, beschleunigt aber den Kontakt bei eventuellen Rückfragen.
- ❹ **Betriebsnummer.** Wenn Sie schon eine Betriebsnummer als Privathaushalt haben, dann tragen Sie diese bitte ein. Falls nicht, legen wir eine für Sie an.
- ❺ **Pauschsteuer. Ja**, wenn Sie die Lohnsteuer als so genannte einheitliche Pauschsteuer in Höhe von zwei Prozent des Arbeitsentgelts an uns zahlen möchten. **Nein**, wenn Sie die Lohnsteuer nach den Lohnsteuermerkmalen erheben, die dem zuständigen Finanzamt vorliegen.
- ❻ **Steuernummer.** Nur eintragen, wenn Sie die Pauschsteuer in Höhe von zwei Prozent des Arbeitsentgelts an uns zahlen möchten (siehe Punkt 5). Die Steuernummer entnehmen Sie bitte Ihrem letzten Steuerbescheid.
- ❼ **Versicherungsnummer.** Nicht bekannt? Bitte Geburtsdatum, Geschlecht, Geburtsort und Geburtsnamen der/des Beschäftigten eintragen.
- ❽ **Mehrere Beschäftigungen.** Nur ankreuzen, wenn Ihre Haushaltshilfe mehrere Arbeitsplätze hat. Dazu zählt auch eine versicherungspflichtige (Haupt-)Beschäftigung.
- ❾ **Keine gesetzliche Krankenversicherung.** Nur ankreuzen, wenn Ihre Haushaltshilfe nicht gesetzlich krankenversichert ist. Der weit überwiegende Teil der Bevölkerung in Deutschland ist bei einer gesetzlichen Krankenkasse pflicht-, freiwillig oder familienversichert.
- ❿ **Befreiung von der Rentenversicherungspflicht.** Gilt für Minijobs ab 1. Januar 2013. Davor aufgenommene Minijobs sind nur betroffen, wenn sich das Arbeitsentgelt (bei mehreren Beschäftigungen insgesamt) auf über 400 bis 450 Euro erhöht.

Nur ankreuzen, wenn Ihre Haushaltshilfe **keine eigenen** Rentenbeiträge zahlen möchte. Die Befreiung gilt als erteilt, wenn wir nicht innerhalb eines Monats nach Eingang des Haushaltsschecks widersprechen. Die Befreiung ist unwiderruflich und wirkt grundsätzlich ab Beginn des Kalendermonats, in dem Ihr Haushaltsscheck unterschrieben wird, frühestens ab Beginn der Beschäftigung. Bei einer insgesamt geringfügig entlohnten Mehrfachbeschäftigung gilt die Befreiung für alle gleichzeitig bestehenden und später aufgenommenen Minijobs. Eine Befreiung ist nicht möglich, wenn Ihre Haushaltshilfe die Rentenversicherungsbeiträge in einem vor 2013 aufgenommenem Minijob bereits aufgestockt hat. Sie bleibt dann versicherungspflichtig.

Reichen Sie Ihren Haushaltsscheck später als sechs Wochen (42 Kalendertage) nach der Unterschrift bei uns ein, wirkt die Befreiung erst ab dem übernächsten Kalendermonat nach Eingang des Haushaltsschecks (z. B. Befreiung ab 1. Mai, wenn der verspätet eingereichte Haushaltsscheck im März bei uns eingeht). **Achtung:** Eine Befreiung ab Beginn der Beschäftigung setzt voraus, dass Ihr Haushaltsscheck im Monat des Beschäftigungsbeginns unterschrieben wird und innerhalb von sechs Wochen bei uns eingeht!

Wer seit 2013 einen geringfügig entlohnten Minijob aufnimmt und keine Befreiung beantragt, ist rentenversicherungspflichtig. Den monatlichen Rentenbeitrag berechnen wir mindestens von 175 Euro. Ihr Arbeitgeberbeitragsanteil beträgt fünf Prozent vom tatsächlichen Arbeitsentgelt. Die Differenz bis zum vollen Beitrag trägt Ihre Haushaltshilfe. Sie halten ihr diesen Beitragsanteil vom Arbeitsentgelt ein. Zur Fälligkeit buchen wir die vollen Rentenbeiträge von Ihrem Konto ab.

**Aufstocken der Rentenversicherungsbeiträge.** Bei einem Beschäftigungsbeginn vor 2013 hat Ihre Haushaltshilfe weiterhin die Möglichkeit, volle Beiträge zur Rentenversicherung zu zahlen. Hierfür erklärt sie Ihnen schriftlich, dass sie ab sofort (oder zu einem späteren Zeitpunkt) auf den vollen Beitrag aufstocken möchte (Verzicht auf die Rentenversicherungsfreiheit). Die Erklärung wirkt sich unmittelbar auf weitere nebeneinander ausgeübte oder später aufgenommene geringfügig entlohnte Minijobs aus.

Sie brauchen wegen der Aufstockung **keinen** neuen Haushaltsscheck einzureichen. Es reicht, wenn Sie uns schriftlich informieren. Wir berechnen Ihre Abgaben dann neu. Eine Aufstockung ist unzulässig, wenn Ihre Haushaltshilfe in einem seit 2013 begonnenen Minijob von der Rentenversicherungspflicht befreit ist.

- 11 **Vollrente wegen Alters oder vergleichbare Leistung.** Bitte ankreuzen, wenn Ihre Haushaltshilfe eine der genannten Leistungen bezieht, z. B. auch Beamtenpension wegen Erreichens einer Altersgrenze.
- 12 **Dauer der Beschäftigung.** Hier geben Sie den Beginn bzw. das Ende der Beschäftigung an. Den Beginn der Beschäftigung bitte nur zur Anmeldung eintragen (auch bei erneuter Beschäftigung nach einer Unterbrechung von mehr als einem vollen Monat). Das Ende der Beschäftigung kann bei einem befristeten Beschäftigungsverhältnis gleichzeitig mit der Anmeldung eingetragen werden.
- 13 **Ab-Datum.** Bei monatlich **gleichbleibendem** Arbeitsentgelt. In dem Feld darunter bitte das konstante monatliche Entgelt eintragen.
- 14 **Monat und Jahr.** Bei monatlich **schwankendem** Arbeitsentgelt. Im Feld darunter bitte das schwankende Entgelt für den jeweiligen Beschäftigungsmonat eintragen. Die Arbeitsentgelte für weitere Monate melden Sie bitte mit monatlichen Folgeschecks. Alternativ stellen wir Ihnen automatisch einen Halbjahresscheck zur Verfügung.
- 15 **Arbeitsentgelt.** Das ist das vereinbarte Bruttoentgelt, also der Betrag **vor** Abzug von eventuell einbehaltenen Steuern (siehe Punkt 5) und des Beitragsanteils des Arbeitnehmers zur Rentenversicherung (siehe Punkt 10). Sachbezüge (beispielsweise kostenlose Verpflegung) werden nicht dem Arbeitsentgelt zugerechnet.
- 16 **Datum und Unterschriften.** Von Ihnen und Ihrer Haushaltshilfe.
- 17 **SEPA-Basislastschriftmandat.** Erteilen Sie bei Ihrer ersten Anmeldung oder wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat. Sie ermächtigen die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See/Minijob-Zentrale, folgende Beträge von Ihrem Konto abzubuchen: Beiträge zur Kranken- und Rentenversicherung (Beitragsanteile von Ihnen und bei Rentenversicherungspflicht auch die Ihrer Haushaltshilfe), Unfallversicherungsbeiträge, Umlagen zum Ausgleich der Arbeitgeberaufwendungen bei Krankheit und Mutterschaft, etwaige Nebenforderungen sowie gegebenenfalls die einheitliche Pauschsteuer. Das Lastschriftmandat ist nur mit **Datum und Unterschrift** gültig.

Sollte das SEPA-Basislastschriftmandat nicht von Ihnen, sondern von einer anderen Person erteilt worden sein, möchten wir Sie bitten, dass Sie alle relevanten Daten (Mandatsreferenz, Fälligkeitstag und die Höhe des einzuziehenden Betrages) dieser Person mitteilen. Sie erhalten diese Informationen in der Regel mit dem Abgabenbescheid.

**Ihre Minijob-Zentrale**